

**Allgemeine Finanzverwaltung**  
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe	Summen Spalten 4 und 5	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)
			Haushalts- betrag EUR	HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	EUR	Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR
1	2	3	4	5	6	7
<b>Einnahmen</b>						
<b>Verwaltungseinnahmen</b>						
119 01	019	Einnahmen aus Veröffentlichungen	-	-	-	-
119 49	019	Vermischte Einnahmen	276.288,96	-	276.288,96	76.288,96
			200.000,00	-	200.000,00	-
119 50	062	Einnahmen aus Schadenersatzansprüchen bei vom Landesamt für Besoldung und Versorgung gewährten Leistungen	5.925.478,40	-	5.925.478,40	-74.521,60
			6.000.000,00	-	6.000.000,00	-
132 01	019	Erlöse aus der Veräußerung von Kraftfahrzeugen, Maschinen und sonstigen beweglichen Sachen	97.103,23	-	97.103,23	-302.896,77
		<i>Verkauf von Dienst-Kfz geringer als bei der Planaufstellung angenommen.</i>	400.000,00	-	400.000,00	-
<b>Zw.S. Verwaltungseinnahmen</b>			<b>6.298.870,59</b>	<b>-</b>	<b>6.298.870,59</b>	<b>-301.129,41</b>
<b>Übrige Einnahmen</b>			<b>6.600.000,00</b>	<b>-</b>	<b>6.600.000,00</b>	<b>-</b>
211 02	820	Zuweisungen des Bundes zum Ausgleich des Wegfalls der Einnahmen bei der Kraftfahrzeugsteuer	1.305.260.647,40	-	1.305.260.647,40	47,40
			1.305.260.600,00	-	1.305.260.600,00	-
231 02	860	Erstattung von Dienstbezügen	-	-	-	-
			-	-	-	-
281 01	062	Einnahmen aus der Gewährung von Abschlägen für Arzneimittel nach dem Gesetz AMNOG	13.123.609,89	-	13.123.609,89	9.923.609,89
		<i>Im Jahr 2019 wurden mit Hilfe von Aushilfskräften Restbestände an alten Unterlagen abgearbeitet. Dadurch kam es einmalig zu höheren Einnahmen. Klageverfahren sind inzwischen nicht mehr offen.</i>	3.200.000,00	-	3.200.000,00	-
281 02	018	Erstattung Beihilfe	-	-	-	-
			-	-	-	-
359 01	850	Entnahme aus der Rücklage für Haushaltsrisiken	229.430.631,13	-	229.430.631,13	202.803.731,13
		Für die bei Tit. 919 01 im Haushaltsvermerk genannten Haushaltsrisiken können durch das Ministerium für Finanzen Mittel in der erforderlichen Höhe entnommen werden.	26.626.900,00	-	26.626.900,00	-
		Mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen können über die Planansätze hinaus bis zur Höhe der Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 01 Ausgaben in den betroffenen und in ggf. außerplanmäßig einzurichtenden Titeln geleistet und erforderliche Planstellen und andere Stellen geschaffen werden. Die insoweit geschaffenen Planstellen und Stellen sind jeweils mit einem kw-Vermerk zu versehen. Ggf. außerplanmäßig einzurichtende Titel, Planstellen und andere Stellen gelten als planmäßig.				
		<i>Die weiteren Entnahmen aus der Rücklage für Haushaltsrisiken wurden wie folgt verwendet</i>				
		<i>Zweckbestimmung</i>				
		<i>(Kap. / Tit./Tit.Gr.)</i>				
		<i>Personalausgaben für kw-Verlängerung im Bereich der Flüchtlingsbeschulung (0420/42201)</i>	5.175.000,00			
		<i>Gesundheitsuntersuchungen nach § 62 AsylG bei der LEA Mannheim (Stellenbewirtschaftung durch die Stadt selbst) (0913/53401)</i>	128.600,00			
		<i>Novellierung Unterhaltsvorschussgesetz (0919/68101)</i>	3.896.856,77			
		<i>Kostenerstattung an die Träger der Jugendämter nach § 89d SGB VIII im Zusammenhang mit dem Zugang an Flüchtlingen (0918/63379)</i>	15.819.973,54			
		<i>Erstattung von Betriebskosten des Maßregelvollzugs an die Zentren für Psychiatrie (0930/68215)</i>	14.100.000,00			
		<i>Villingen-Schwenningen, Hochschule für Polizei Baden-Württemberg (HfPolBW), Sturmbühlstr. 25 bauliche Maßnahmen für die Einstellungs offensive 3</i>	9.406.023,83			



**Allgemeine Finanzverwaltung**  
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)  Haushalts- betrag EUR	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe  HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	Summen Spalten 4 und 5  EUR	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)  Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR
1	2	3	4	5	6	7
		<p>Staatlicher Hochbau (Epl. 12 / Epl. 06) Die Aufteilung auf die Baumaßnahmen bei Kap. 1208 Tit. 519 01, Tit. 711 01, Tit. 712 14, Tit. 736 14, Tit. 736 15, Tit. 736 16, Tit. 741 36, Tit. 742 22, Tit. 743 25, Tit. 743 29, Tit. 744 34, Tit. 744 37, Tit. 745 10, Tit. 745 11, Tit. 745 54, Tit. 748 37, Tit. 750 46, Tit. 750 47, Tit. 752 19, Tit. 761 59, Tit. 761 60, Tit. 768 32, Tit. 777 48, Tit. 777 49, Tit. 779 18, Tit. 786 12 ein- schließlich der zur Umsetzung dieser Baumaßnahmen erforder- lichen Personalaufwendungen bei Kap. 0615 Tit. 682 01 erfolgt im Haushaltsvollzug</p>	650.000,0			
		Ablösung von Baulasten des Landes an Gebäuden in kirchlicher Nutzung Kap. 1209 Tit. 893 11	4.000,0			
		Sanierung von Kulturliegenschaften	50.000,0			
		Zuschüsse zur Kofinanzierung des Bahnhofsmo- dernisierungs- programms II des Bundes Kap. 1303 Tit. 891 99	4.000,0			
		Sanierung und Erhaltung von Landesstraßen sowie diesbezüglicher Brücken, einschließlich Planung und Bauüberwachung von Bundes-, Landes- und Bundesfernstraßen. Kap. 1304 Tit. 781 79 Kap. 1304 Tit. 534 03	100.000,0			
		Baumaßnahme für das Kiepenheuer-Institut für Sonnenphysik Freiburg (KIS) Kap. 1499 Tit. 685 08	2.653,1			
		Baukostenzuschuss zur Sanierung der Wilhelma-Gastronomie Kap. 0623 Tit. 682 01	0,0			
		Reduzierung der in das folgende Haushaltsjahr zu übertragenden Einnahmereste aus nicht in Anspruch genommenen Kreditermächtigungen	466.720,0			
		Sanierungsoffensive für die Universitätsklinik des Landes Staatlicher Hochbau (Epl. 12 / Epl. 06) Die Aufteilung auf die Baumaßnahmen bei Kap. 1208 Tit. 741 35, Tit. 744 38, Tit. 744 39, Tit. 746 32, Tit. 746 33, Tit. 748 38, Tit. 748 39, Tit. 748 40 einschließlich der zur Umsetzung dieser Baumaßnahmen erforderlichen Personalaufwendungen bei Kap. 0615 Tit. 682 01 erfolgt im Haushaltsvollzug Bauunterhalt, Sanierungs- und Instandhaltungsmaßnahmen in Zuständigkeit der Universitätsklinik (Epl. 14) Kap. 1410 Tit. 891 98A, Kap. 1412 Tit. 891 98A, Kap. 1415 Tit. 891 98A, Kap. 1421 Tit. 891 98A	160.000,0			
		Zuschüsse zur Entwicklung landeseigener Liegenschaften Kap. 1209 Tit. 892 82	20.000,0			
		In Höhe der zweckentsprechenden Entnahmen erhöhen sich die Ausgabeermächtigungen bei den von der Entnahme begünstigten Titeln bzw.				

**Allgemeine Finanzverwaltung**  
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)  Haushalts- betrag EUR	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe  HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	Summen Spalten 4 und 5  EUR	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)  Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR																																																																																								
1	2	3	4	5	6	7																																																																																								
		<p>Titelgruppen. Weitere Entnahmen sind zulässig für nachfolgend genannte Maßnahmen im Sinne des § 1 Abs. 3 der VO zu §18 LHO: Sanierungs- und Erhaltungsmaßnahmen, Ersatzinvestitionen, Tilgung von Schulden am Kreditmarkt, Tilgung von Eventualverbindlichkeiten, Zuführungen an den Versorgungsfonds nach § 4 Abs. 4 VersFondsG. Mit Einwilligung des Finanzausschusses können für die vorgenannten weiteren Maßnahmen Ausgaben in den betroffenen und ggf. außerplanmäßig einzurichtenden Titeln geleistet werden. Ggf. außerplanmäßig einzurichtende Titel gelten als planmäßig. Für alle Maßnahmen können durch das Ministerium für Finanzen Mittel in der erforderlichen Höhe entnommen werden. Ausgaben sind innerhalb des Haushaltsjahres auch vor dem Eingang der entsprechenden Einnahmen zulässig. Soweit die in den StHPI. 2015/2016 und 2017 gem. Kap. 1212 Tit. 359 05 der Rücklage zugeführten Mittel noch nicht entnommen wurden, sind Entnahmen nach Maßgabe der Erläuterung zulässig.</p> <p><i>Für die im Haushalt 2015/2016 etatisierten Maßnahmen wurden der Rücklage folgende Beträge entnommen:</i></p> <table border="0"> <thead> <tr> <th><i>Kap./Tit.</i></th> <th><i>EUR</i></th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td colspan="2"><hr/></td></tr> <tr><td>- zu Staatlicher Hochbau</td><td></td></tr> <tr><td>1208/71514</td><td>1.082.128,75</td></tr> <tr><td>1208/73609</td><td>214.296,79</td></tr> <tr><td>1208/76831</td><td>1.089.783,41</td></tr> <tr><td>1208/77202</td><td>3.390.808,06</td></tr> <tr><td>1208/77557</td><td>3.603.010,55</td></tr> <tr><td>1208/77743</td><td>367.209,22</td></tr> <tr><td>1208/77745</td><td>1.573.728,79</td></tr> <tr><td>1208/77914</td><td>12.387,34</td></tr> <tr><td>1208/77915</td><td>115.127,58</td></tr> <tr><td>1208/77917</td><td>86.319,01</td></tr> <tr><td>1208/78401</td><td>1.170.058,17</td></tr> <tr><td>1208/79342</td><td>18.110,30</td></tr> <tr><td>1208/79343</td><td>702.032,03</td></tr> <tr><td>0615/68201</td><td>590.000,00</td></tr> <tr><td><hr/></td><td></td></tr> <tr><td>Zwischen-</td><td>14.015.000,00</td></tr> <tr><td>summe</td><td></td></tr> <tr><td>- zu Förderung nach dem Landes-GVFG</td><td></td></tr> <tr><td>1303/TG94</td><td>61.043,76</td></tr> <tr><td><hr/></td><td></td></tr> <tr><td>Summe</td><td>14.076.043,76</td></tr> </tbody> </table> <p><i>Für die im Haushalt 2017 etatisierten Maßnahmen wurden der Rücklage folgende Beträge entnommen:</i></p> <table border="0"> <thead> <tr> <th><i>Kap./Tit.</i></th> <th><i>EUR</i></th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td colspan="2"><hr/></td></tr> <tr><td>- zu Staatlicher Hochbau</td><td></td></tr> <tr><td>1208/51901</td><td>14.930.238,29</td></tr> <tr><td>1208/73610</td><td>1.339.267,67</td></tr> <tr><td>1208/73611</td><td>870.053,46</td></tr> <tr><td>1208/77746</td><td>385.440,58</td></tr> <tr><td>0615/68201</td><td>510.000,00</td></tr> <tr><td><hr/></td><td></td></tr> <tr><td>Summe</td><td>18.035.000,00</td></tr> </tbody> </table> <p>- Zuwendungen nach dem Eisenbahnfinanzierungsgesetz an nicht bundeseigene Eisenbahnen zur Instandhaltung und für Sicherheitsmaßnahmen</p> <table border="0"> <tbody> <tr><td>1303/TG83</td><td>902.100,75</td></tr> <tr><td><hr/></td><td></td></tr> <tr><td>Summe</td><td>18.937.100,75</td></tr> </tbody> </table> <p><i>Für die im Haushalt 2018/2019 etatisierten Maßnahmen wurden der Rücklage folgende Beträge entnommen:</i></p> <table border="0"> <thead> <tr> <th><i>Kap./Tit.</i></th> <th><i>EUR</i></th> </tr> </thead> <tbody> <tr><td colspan="2"><hr/></td></tr> <tr><td>- zu BOS-Digitalfunk</td><td></td></tr> <tr><td>- IP-Umstellung</td><td></td></tr> <tr><td>0315/81270</td><td>1.285.828,12</td></tr> <tr><td>- zu BOS-Digitalfunk - Netzhärtung</td><td></td></tr> <tr><td>0315/71170</td><td>575.850,43</td></tr> </tbody> </table>	<i>Kap./Tit.</i>	<i>EUR</i>	<hr/>		- zu Staatlicher Hochbau		1208/71514	1.082.128,75	1208/73609	214.296,79	1208/76831	1.089.783,41	1208/77202	3.390.808,06	1208/77557	3.603.010,55	1208/77743	367.209,22	1208/77745	1.573.728,79	1208/77914	12.387,34	1208/77915	115.127,58	1208/77917	86.319,01	1208/78401	1.170.058,17	1208/79342	18.110,30	1208/79343	702.032,03	0615/68201	590.000,00	<hr/>		Zwischen-	14.015.000,00	summe		- zu Förderung nach dem Landes-GVFG		1303/TG94	61.043,76	<hr/>		Summe	14.076.043,76	<i>Kap./Tit.</i>	<i>EUR</i>	<hr/>		- zu Staatlicher Hochbau		1208/51901	14.930.238,29	1208/73610	1.339.267,67	1208/73611	870.053,46	1208/77746	385.440,58	0615/68201	510.000,00	<hr/>		Summe	18.035.000,00	1303/TG83	902.100,75	<hr/>		Summe	18.937.100,75	<i>Kap./Tit.</i>	<i>EUR</i>	<hr/>		- zu BOS-Digitalfunk		- IP-Umstellung		0315/81270	1.285.828,12	- zu BOS-Digitalfunk - Netzhärtung		0315/71170	575.850,43				
<i>Kap./Tit.</i>	<i>EUR</i>																																																																																													
<hr/>																																																																																														
- zu Staatlicher Hochbau																																																																																														
1208/71514	1.082.128,75																																																																																													
1208/73609	214.296,79																																																																																													
1208/76831	1.089.783,41																																																																																													
1208/77202	3.390.808,06																																																																																													
1208/77557	3.603.010,55																																																																																													
1208/77743	367.209,22																																																																																													
1208/77745	1.573.728,79																																																																																													
1208/77914	12.387,34																																																																																													
1208/77915	115.127,58																																																																																													
1208/77917	86.319,01																																																																																													
1208/78401	1.170.058,17																																																																																													
1208/79342	18.110,30																																																																																													
1208/79343	702.032,03																																																																																													
0615/68201	590.000,00																																																																																													
<hr/>																																																																																														
Zwischen-	14.015.000,00																																																																																													
summe																																																																																														
- zu Förderung nach dem Landes-GVFG																																																																																														
1303/TG94	61.043,76																																																																																													
<hr/>																																																																																														
Summe	14.076.043,76																																																																																													
<i>Kap./Tit.</i>	<i>EUR</i>																																																																																													
<hr/>																																																																																														
- zu Staatlicher Hochbau																																																																																														
1208/51901	14.930.238,29																																																																																													
1208/73610	1.339.267,67																																																																																													
1208/73611	870.053,46																																																																																													
1208/77746	385.440,58																																																																																													
0615/68201	510.000,00																																																																																													
<hr/>																																																																																														
Summe	18.035.000,00																																																																																													
1303/TG83	902.100,75																																																																																													
<hr/>																																																																																														
Summe	18.937.100,75																																																																																													
<i>Kap./Tit.</i>	<i>EUR</i>																																																																																													
<hr/>																																																																																														
- zu BOS-Digitalfunk																																																																																														
- IP-Umstellung																																																																																														
0315/81270	1.285.828,12																																																																																													
- zu BOS-Digitalfunk - Netzhärtung																																																																																														
0315/71170	575.850,43																																																																																													

**Allgemeine Finanzverwaltung**  
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)  Haushalts- betrag EUR	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe  HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	Summen Spalten 4 und 5  EUR	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)  Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR
1	2	3	4	5	6	7
		- zu Verbesserung der technischen Ausstattung der Polizei: Ausbau und Modernisierung Polizeinetz, Modernisierung Telekommunikation, Überfall- und Einbruchmeldeanlagen, Raumschießanlagen 0314/54773 2.160.888,06 - zu Verkabelungen 0302/71169 1.476.066,52 - zu Sanierungsmaßnahme in Herrenberg 1208/51901 1.400.000,00 - zu Investitionen bei den Staatlichen sonderpäda- gogischen Bildungs- und Beratungszentren mit Internat 0408/81202 315.486,35 - zu Verbesserung der Sicher- heit in Justizgebäuden 0502/TG82 1.697.497,84 - zu IT-Infrastruktur 0702/71169 244.738,25 - zu Wasserversorgung Gestütshof St. Johann – Haupt- und Landgestüt Marbach; Ersatzinvestitionen im Laborbereich bei den Landwirtschaftlichen Anstalten, den Chemischen und Veterinär- untersuchungsämtern und dem Staatl. Tierärztlichen Untersuchungsamt Aulendorf 0802/TG84 1.009.734,35 - zu Brandschaden beim Landwirtschaftlichen Zentrum für Rinderhaltung, Grünland- wirtschaft, Milchwirtschaft, Wild und Fischerei Baden-Württem- berg: Ersatz für den Melkstand und das Fütterungssilo im Zusam- menhang mit dem Wiederaufbau 0802/TG84 234.714,00 - zu Investitionszuschüsse für Sanierungen an die Zentren für Psychiatrie 0930/89102 12.100.000,00 - zu Staatlicher Hochbau 1208/51901 118.843.364,94 1208/71214 964.202,88 1208/73614 202.089,19 1208/73615 860.122,52 1208/73616 240.424,70 1208/74136 1.329.436,89 1208/74222 529.724,98 1208/74325 7.668.663,92 1208/74329 79.504,75 1208/74434 10.376.653,26 1208/74510 500.663,71 1208/74511 1.267.904,08 1208/74554 1.217.514,08 1208/74837 20.568,13 1208/75046 649.336,70 1208/75047 4.663.086,43 1208/75219 142.989,45 1208/76159 745.092,39 1208/76160 1.918.708,10 1208/76832 1.313.766,95 1208/77748 55.238,63 1208/77749 1.276.913,25 1208/77918 1.666.981,83 1208/78612 467.048,24 0615/68201 5.300.000,00 Summe 162.300.000,00				

**Allgemeine Finanzverwaltung**  
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)  Haushalts- betrag EUR	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe  HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	Summen Spalten 4 und 5  EUR	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)  Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR								
1	2	3	4	5	6	7								
		<p>- zu Ablösung von Baulasten des Landes an Gebäuden in kirchlicher Nutzung 1209/89311 4.136.000,00</p> <p>- zu Sanierung und Erhaltung von Landesstraßen sowie diesbezüglichen Brücken, einschließlich Planung und Bauüberwachung von Bundes-, Landes- und Bundesfernstraßen 1304/78179 120.000.000,00</p> <p>- zu Reduzierung der in das folgende Haushaltsjahr zu übertragenden Einnahme- reste aus nicht in Anspruch genommenen Krediter- mächtigungen 466.720.000,00</p> <p>- zu Sanierungsoffensive für die Universitätsklinik des Landes Staatlicher Hochbau 1208/74438 553.633,44 1208/74439 547,67 1208/74632 935.977,63 1208/74633 370,45 1208/74838 22.004,02 1208/74839 56.824,11 1208/74840 382.642,68 0615/68201 400.000,00</p> <p>Bauunterhalt, Sanierungs- und Instandhaltungsmaß- nahmen in Zuständigkeit der Universitätsklinik 1410/89198A 16.875.000,00 1412/89198A 10.000.000,00 1415/89198A 8.537.400,00 1421/89198A 14.547.000,00</p> <p>-Sanierungs- und Siche- rungsmaßnahmen im Justizviertel Stuttgart, insbesondere EDV-Neu- verkabelung und Einbau Alarmierungssystem im Gebäudekomplex 0502/71169 79.129,66</p> <p>-Investitionen an der Staatlichen Feintechniker- schule in Villingen-Schwen- ningen; Ersatz von bis zu zwei CNC-Fräsmaschinen 0428/81273 249.624,23</p> <hr/> <p>Summe 828.296.957,81</p>												
359 06	850	<p>Entnahmen aus der Rücklage für den Strategiedialog Automobilwirtschaft Baden-Württemberg Für Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Stra- tegedialog Automobilwirtschaft können durch das Ministerium für Finanzen Mittel in der erforderlichen Höhe entnommen werden. Mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen können über die Planansätze hinaus bis zur Höhe der Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 06 Ausga- ben in den betroffenen und in ggf. außerplanmäßig einzurichtenden Titeln geleistet und erforderliche Planstellen und andere Stellen geschaffen werden. Die insoweit geschaffenen Planstellen und Stellen sind jeweils mit einem kw-Vermerk zu versehen. Ggf. außerplanmäßig einzurichtende Titel, Planstel- len und andere Stellen gelten als planmäßig. Der Rücklage wurden Mittel für folgende Zwe- cke entnommen:</p> <table border="0"> <tr> <td>Maßnahme</td> <td>EUR</td> </tr> <tr> <td>(Kap. / Tit./Tit.Gr)</td> <td></td> </tr> <tr> <td><hr/>Orientierung / Technolo- gieroadmap (0708/68683)</td> <td>200.000,00</td> </tr> <tr> <td>Emissionsfreier ÖPNV auf Basis der Wasserstoff- und Brennstoffzellen- technologie - Konzeptent- wicklung und Aufbau der</td> <td>904.841,06</td> </tr> </table>	Maßnahme	EUR	(Kap. / Tit./Tit.Gr)		<hr/> Orientierung / Technolo- gieroadmap (0708/68683)	200.000,00	Emissionsfreier ÖPNV auf Basis der Wasserstoff- und Brennstoffzellen- technologie - Konzeptent- wicklung und Aufbau der	904.841,06	6.227.613,00	-	6.227.613,00	6.227.613,00
Maßnahme	EUR													
(Kap. / Tit./Tit.Gr)														
<hr/> Orientierung / Technolo- gieroadmap (0708/68683)	200.000,00													
Emissionsfreier ÖPNV auf Basis der Wasserstoff- und Brennstoffzellen- technologie - Konzeptent- wicklung und Aufbau der	904.841,06													

**Allgemeine Finanzverwaltung**  
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)  Haushalts- betrag EUR	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe  HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	Summen Spalten 4 und 5  EUR	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)  Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR																						
1	2	3	4	5	6	7																						
		<i>Infrastruktur (1007/82) Innovationsgemeinschaft 483.973,21 Mobilität. Kommunal 4.0 – Innovationspartnerschaf- ten im Strategiedialog Automobilwirtschaft (0303/71) Mobilitätskonzepte für den 2.749.093,08 „emissionsfreien Campus“ (1499/88) Pilotprojekt Kite Gas/Fuel 649.413,00 Ship Modul Antrieb („KITEFORS“) (1499/88) Dialog mit Bürgerinnen 240.292,65 und Bürgern und Stake- holdern zur Mobilität in Baden-Württemberg (0201/54684) U-Shift I Konzept- 1.000.000,00 Demonstration – Mock-Up (0708/68683) <hr/>Summe 6.227.613,00</i>																										
359 07	850	<p>Entnahme aus der Rücklage für das Arbeitsprogramm Gesellschaftlicher Zusammenhalt Für Maßnahmen im Zusammenhang mit dem Ar- beitsprogramm Gesellschaftlichen Zusammenhalt können durch das Ministerium für Finanzen Mittel in der erforderlichen Höhe entnommen werden. Mit Einwilligung des Ministeriums für Finanzen können über die Planansätze hinaus bis zur Höhe der Entnahmen bei Kap. 1212 Tit. 359 07 Ausga- ben in den betroffenen und in ggf. außerplanmäßig einzurichtenden Titeln geleistet werden und erforderliche Planstellen und andere Stellen geschaffen werden. Die insoweit geschaffenen Planstellen und Stellen sind jeweils mit einem kw-Vermerk zu versehen. Ggf. außerplanmäßig einzurichtende Titel, Planstel- len und andere Stellen gelten als planmäßig. <i>Der Rücklage wurden Mittel für folgende Zwe- cke entnommen:</i></p> <table border="0"> <thead> <tr> <th><i>Maßnahme</i></th> <th><i>EUR</i></th> </tr> <tr> <th><i>(Kap. / Tit./Tit.Gr.)</i></th> <th></th> </tr> </thead> <tbody> <tr> <td><i>Förderung des Freiwilligen 267.200,00</i> <i>Sozialen Jahres (FSJ)</i> <i>(0917/68409)</i></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Gemeinsamer Ideenwett- 9.184,21</i> <i>bewerb „Wert(e)voll -</i> <i>Wertevermittlung im</i> <i>Ländlichen Raum durch</i> <i>bürgerschaftliches Enga- gement und FreiRäume“</i> <i>(1478/42995)</i></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Förderung von Mehrgene- 145.282,03</i> <i>rationenhäusern</i> <i>(0921/68472)</i></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Dem Rechtsstaat ein 8.219,25</i> <i>Gesicht geben</i> <i>(0502/93)</i></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Europa in Baden- 6.076,32</i> <i>Württemberg</i> <i>(0502/93)</i></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Kampagne für eine res- 577.235,37</i> <i>pektvolle Diskussions-</i> <i>kultur in den sozialen</i> <i>Medien (#RespektBW)</i> <i>(0201/54686)</i></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Interkulturelles Projekt 482.240,00</i> <i>WorldLab</i> <i>(0436/91)</i></td> <td></td> </tr> <tr> <td><i>Kampagne "Baden- 80.669,28</i> <i>Württemberg hält zusam-</i> <i>men"</i> <i>(0201/54686)</i></td> <td></td> </tr> <tr> <td><hr/><i>Summe 1.576.106,46</i></td> <td></td> </tr> </tbody> </table>	<i>Maßnahme</i>	<i>EUR</i>	<i>(Kap. / Tit./Tit.Gr.)</i>		<i>Förderung des Freiwilligen 267.200,00</i> <i>Sozialen Jahres (FSJ)</i> <i>(0917/68409)</i>		<i>Gemeinsamer Ideenwett- 9.184,21</i> <i>bewerb „Wert(e)voll -</i> <i>Wertevermittlung im</i> <i>Ländlichen Raum durch</i> <i>bürgerschaftliches Enga- gement und FreiRäume“</i> <i>(1478/42995)</i>		<i>Förderung von Mehrgene- 145.282,03</i> <i>rationenhäusern</i> <i>(0921/68472)</i>		<i>Dem Rechtsstaat ein 8.219,25</i> <i>Gesicht geben</i> <i>(0502/93)</i>		<i>Europa in Baden- 6.076,32</i> <i>Württemberg</i> <i>(0502/93)</i>		<i>Kampagne für eine res- 577.235,37</i> <i>pektvolle Diskussions-</i> <i>kultur in den sozialen</i> <i>Medien (#RespektBW)</i> <i>(0201/54686)</i>		<i>Interkulturelles Projekt 482.240,00</i> <i>WorldLab</i> <i>(0436/91)</i>		<i>Kampagne "Baden- 80.669,28</i> <i>Württemberg hält zusam-</i> <i>men"</i> <i>(0201/54686)</i>		<hr/> <i>Summe 1.576.106,46</i>		1.576.106,46	-	1.576.106,46	1.576.106,46
<i>Maßnahme</i>	<i>EUR</i>																											
<i>(Kap. / Tit./Tit.Gr.)</i>																												
<i>Förderung des Freiwilligen 267.200,00</i> <i>Sozialen Jahres (FSJ)</i> <i>(0917/68409)</i>																												
<i>Gemeinsamer Ideenwett- 9.184,21</i> <i>bewerb „Wert(e)voll -</i> <i>Wertevermittlung im</i> <i>Ländlichen Raum durch</i> <i>bürgerschaftliches Enga- gement und FreiRäume“</i> <i>(1478/42995)</i>																												
<i>Förderung von Mehrgene- 145.282,03</i> <i>rationenhäusern</i> <i>(0921/68472)</i>																												
<i>Dem Rechtsstaat ein 8.219,25</i> <i>Gesicht geben</i> <i>(0502/93)</i>																												
<i>Europa in Baden- 6.076,32</i> <i>Württemberg</i> <i>(0502/93)</i>																												
<i>Kampagne für eine res- 577.235,37</i> <i>pektvolle Diskussions-</i> <i>kultur in den sozialen</i> <i>Medien (#RespektBW)</i> <i>(0201/54686)</i>																												
<i>Interkulturelles Projekt 482.240,00</i> <i>WorldLab</i> <i>(0436/91)</i>																												
<i>Kampagne "Baden- 80.669,28</i> <i>Württemberg hält zusam-</i> <i>men"</i> <i>(0201/54686)</i>																												
<hr/> <i>Summe 1.576.106,46</i>																												
			-	-	-	-																						
361 01	870	Einnahmen aus Überschüssen der Vorjahre	2.400.687.700,00	-	2.400.687.700,00	-																						
			2.400.687.700,00	-	2.400.687.700,00	-																						

**Allgemeine Finanzverwaltung**  
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe	Summen Spalten 4 und 5	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)
			Haushalts- betrag EUR	HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	EUR	Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR
1	2	3	4	5	6	7
381 01	890	Zuweisung aus anderen Haushaltsstellen an den Versorgungsfonds <i>Mehr u.a. aufgrund zusätzlicher Zuführungen aus den Ausbauprogrammen Hochschule und Master sowie dem Jobticket BW.</i>	8.149.500,00 54.000,00	- -	8.149.500,00 54.000,00	8.095.500,00 -
		<b>Zw.S. Übrige Einnahmen</b>	<b>4.825.765.910,20</b>	-	<b>4.825.765.910,20</b>	<b>1.089.936.710,20</b>
		<b>Titelgruppen</b>	<b>3.735.829.200,00</b>	-	<b>3.735.829.200,00</b>	-
69		Erstattung von Verwaltungsausgaben für Fernsprech- zentralen				
231 69	860	Vom Bund	4.014,90 3.000,00	- -	4.014,90 3.000,00	1.014,90 -
261 69	860	Aus sonstigen Bereichen	117.725,93 115.000,00	- -	117.725,93 115.000,00	2.725,93 -
		<b>Summe Titelgruppe 69</b>	<b>121.740,83</b>	-	<b>121.740,83</b>	<b>3.740,83</b>
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>118.000,00</b>	-	<b>118.000,00</b>	-
		<b>Ausgaben</b>	<b>4.832.186.521,62</b>	-	<b>4.832.186.521,62</b>	<b>1.089.639.321,62</b>
		<b>Personalausgaben</b>	<b>3.742.547.200,00</b>	-	<b>3.742.547.200,00</b>	-
428 01	860	Erstattung von Sanierungsgeldern der Versorgungs- anstalt des Bundes und der Länder (ohne Landesbe- triebe) Ausgaben sind in der erforderlichen Höhe zulässig durch Deckung bei Kap. 1212 Tit. 461 01. Rückerstattungen sind von den Ausgaben abzuset- zen.	- -	- -	- -	- -
441 02	840	Beihilfe zu den Kosten der Pflege auf Grund der Beihilfeverordnung u. dgl. (ohne Versorgungsempfän- ger/-innen) Ersätze fließen den Mitteln zu. <i>Gedeckt durch die einzelplanübergreifende ge- genseitige Deckungsfähigkeit (vgl. § 6 Abs. 1 Nr. 1.1 StHG 2018/19).</i>	8.028.905,87 5.700.000,00	- -	8.028.905,87 5.700.000,00	2.328.905,87 -
441 03	840	Beihilfe aufgrund der Beihilfeverordnung u. dgl. (ohne Versorgungsempfänger/-innen) der Landesbetriebe - Ausgleichstitel Ausgaben sind in der erforderlichen Höhe zulässig durch Deckung bei Kap. 1212 Tit. 461 01. Rückflüsse / Erstattungen fließen den Mitteln zu.	3.051.363,80 -	- -	3.051.363,80 -	3.051.363,80 -
441 04	840	Krankenfürsorge für Bedienstete in Elternzeit (beihilfe- gleiche Leistungen entspr. BeihilfeVO) Ausgaben sind in Höhe der erforderlichen Höhe zulässig durch Deckung bei Kap. 1212 Tit. 461 01.	42.417.363,49 41.800.000,00	- -	42.417.363,49 41.800.000,00	617.363,49 -
443 05	840	Billigkeitsleistungen bei durch tarifliche Ausschlussfris- ten erloschenen Ansprüchen und in besonderen Härtefällen	700,00 50.000,00	- -	700,00 50.000,00	-49.300,00 -
461 01	880	Globale Mehrausgaben für Personalausgaben einschl. Versorgungsbezüge, Beihilfen und Nachversicherun- gen Das Ministerium für Finanzen kann nach § 3 Abs. 14 StHG 2018/2019 für den monetären Aus- gleich für die zeitlich befristete Vertretung während des Freistellungsjahrs aus diesem Ansatz Mittel zur Verstärkung der entsprechenden Ausgabebetitel um- setzen. Bei Landesbetrieben, Anstalten und sonstigen Zu- schussempfängern ist dies außerdem für Mehrbe- darfe möglich, die sich aufgrund folgender Effekte ergeben, sofern alle Einspar- und Deckungsmög- lichkeiten ausgeschöpft sind: - Reform der Zusatzversorgung, - Tarif- und Besoldungserhöhung, - Erhöhung des Versorgungszuschlags, - möglicher Nachzahlungen auf Grund des Be- schlusses des BVerfG vom 23. Mai 2017 (2 BvR 883/14, 2 BvR 905/14) zur gestaffelten Übertra- gung des Tarifergebnisses. In Höhe der Mehreinnahmen, die sich aufgrund der Erhöhung des Versorgungszuschlags ergeben, darf Kap. 1210 Tit. 261 71 zur Verstärkung in An- spruch genommen werden. <i>Zuweisung von EUR Kap. 1212 Tit. 359 01 154.095.914,96 Umsetzung 303.495,00 EUR nach 0201.42201 Umsetzung 241.930,00 EUR nach 0201.42801 Umsetzung 33.234,00 EUR nach 0204.42201</i>	- 660.788.500,00	- -	- 660.788.500,00	-660.788.500,00 -



**Allgemeine Finanzverwaltung**

1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)  Haushalts- betrag EUR	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe  HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	Summen Spalten 4 und 5  EUR	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)  Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR
1	2	3	4	5	6	7
		<i>Umsetzung 85.936,00 EUR nach 0204.42801</i> <i>Umsetzung 832.410,00 EUR nach 0301.42201</i> <i>Umsetzung 242.864,00 EUR nach 0301.42801</i> <i>Umsetzung 2.101.855,00 EUR nach</i> <i>0304.42201</i> <i>Umsetzung 1.396.842,00 EUR nach</i> <i>0304.42801</i> <i>Umsetzung 1.420.500,00 EUR nach</i> <i>0305.42201</i> <i>Umsetzung 709.984,00 EUR nach 0305.42801</i> <i>Umsetzung 1.507.245,00 EUR nach</i> <i>0306.42201</i> <i>Umsetzung 9.300,00 EUR nach 0306.42751</i> <i>Umsetzung 924.958,00 EUR nach 0306.42801</i> <i>Umsetzung 1.509.348,00 EUR nach</i> <i>0307.42201</i> <i>Umsetzung 885.042,00 EUR nach 0307.42801</i> <i>Umsetzung 982.900,00 EUR nach 0312.42201</i> <i>Umsetzung 616.746,00 EUR nach 0319.42201</i> <i>Umsetzung 167.211,00 EUR nach 0319.42801</i> <i>Umsetzung 510.945,00 EUR nach</i> <i>0436.42722.A</i> <i>Umsetzung 184.910,00 EUR nach 0455.68401</i> <i>Umsetzung 505.460,00 EUR nach 0455.68402</i> <i>Umsetzung 336.319,00 EUR nach 0455.68403</i> <i>Umsetzung 337.561,00 EUR nach 0455.68404</i> <i>Umsetzung 9.590,00 EUR nach 0455.68405</i> <i>Umsetzung 69.737,00 EUR nach 0455.68407</i> <i>Umsetzung 42.612,00 EUR nach 0455.68408</i> <i>Umsetzung 27.047,00 EUR nach 0455.68414</i> <i>Umsetzung 14.965,00 EUR nach 0455.68415</i> <i>Umsetzung 418.048,00 EUR nach 0501.42201</i> <i>Umsetzung 125.393,00 EUR nach 0501.42801</i> <i>Umsetzung 16.225.005,00 EUR nach</i> <i>0503.42201</i> <i>Umsetzung 6.251.418,00 EUR nach</i> <i>0503.42801</i> <i>Umsetzung 1.083.138,00 EUR nach</i> <i>0505.42201</i> <i>Umsetzung 188.246,00 EUR nach 0505.42801</i> <i>Umsetzung 919.903,00 EUR nach 0506.42201</i> <i>Umsetzung 254.942,00 EUR nach 0506.42801</i> <i>Umsetzung 192.265,00 EUR nach 0507.42201</i> <i>Umsetzung 39.631,00 EUR nach 0507.42801</i> <i>Umsetzung 4.732.619,00 EUR nach</i> <i>0508.42201</i> <i>Umsetzung 976.760,00 EUR nach 0508.42801</i> <i>Umsetzung 404.602,00 EUR nach 0509.42201</i> <i>Umsetzung 219.476,00 EUR nach 0509.42801</i> <i>Umsetzung 707.000,00 EUR nach 0601.42201</i> <i>Umsetzung 101.000,00 EUR nach 0601.42801</i> <i>Umsetzung 305.000,00 EUR nach 0607.42201</i> <i>Umsetzung 800.000,00 EUR nach 0607.42801</i> <i>Umsetzung 850.000,00 EUR nach 0618.42201</i> <i>Umsetzung 645.000,00 EUR nach 0618.42801</i> <i>Umsetzung 721.624,00 EUR nach 0701.42201</i> <i>Umsetzung 277.733,00 EUR nach 0701.42801</i> <i>Umsetzung 657.962,98 EUR nach 0801.42201</i> <i>Umsetzung 259.530,76 EUR nach 0801.42801</i> <i>Umsetzung 16.644,84 EUR nach 0809.42751</i> <i>Umsetzung 114.283,64 EUR nach 0812.42201</i> <i>Umsetzung 373.677,70 EUR nach 0812.42801</i> <i>Umsetzung 774.897,26 EUR nach 0826.42201</i> <i>Umsetzung 227.463,32 EUR nach 0826.42801</i> <i>Umsetzung 51.794,00 EUR nach 0827.42751</i> <i>Umsetzung 21.549,50 EUR nach 0831.42751</i> <i>Umsetzung 521.880,31 EUR nach 0901.42201</i> <i>Umsetzung 184.359,80 EUR nach 0901.42801</i> <i>Umsetzung 530.014,04 EUR nach 0913.42201</i> <i>Umsetzung 769.513,00 EUR nach 0913.42801</i> <i>Umsetzung 838.065,00 EUR nach 1001.42201</i> <i>Umsetzung 252.692,00 EUR nach 1001.42801</i> <i>Umsetzung 14.800,00 EUR nach 1005.42751</i> <i>Umsetzung 435.611,19 EUR nach 1301.42201</i> <i>Umsetzung 155.437,00 EUR nach 1301.42801</i> <i>Umsetzung 260.329,92 EUR nach</i> <i>1304.42201.A</i> <i>Umsetzung 206.800,50 EUR nach</i> <i>1304.42201.B</i> <i>Umsetzung 461.624,25 EUR nach</i> <i>1304.42801.A</i> <i>Umsetzung 29.195,93 EUR nach 1304.42801.B</i> <i>Umsetzung 403.028,00 EUR nach 1401.42201</i>				

**Allgemeine Finanzverwaltung**  
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)  Haushalts- betrag EUR	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe  HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	Summen Spalten 4 und 5  EUR	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)  Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR
1	2	3	4	5	6	7
		<i>Umsetzung 164.740,00 EUR nach 1401.42801</i> <i>Umsetzung 40.441,20 EUR nach 1410.68201</i> <i>Umsetzung 9.321,67 EUR nach 1418.68201</i> <i>Umsetzung 8.347,20 EUR nach 1421.68201</i> <i>Umsetzung 82.707,00 EUR nach 1424.42201</i> <i>Umsetzung 87.074,00 EUR nach 1424.42801</i> <i>Umsetzung 140.954,00 EUR nach 1425.42201</i> <i>Umsetzung 122.769,00 EUR nach 1425.42801</i> <i>Umsetzung 17.554,50 EUR nach 1433.42971</i> <i>Umsetzung 11.891,24 EUR nach 1440.68201</i> <i>Umsetzung 18.935,87 EUR nach 1442.42971</i> <i>Umsetzung 107.900,00 EUR nach 1466.68201</i> <i>Umsetzung 187.800,00 EUR nach 1467.68201</i> <i>Umsetzung 193.885,00 EUR nach 1469.42201</i> <i>Umsetzung 140.110,00 EUR nach 1469.42801</i> <i>Umsetzung 145.700,00 EUR nach</i> <i>1478.68566.C</i> <i>Umsetzung 1.560.300,00 EUR nach</i> <i>1480.68201</i> <i>Umsetzung 75.900,00 EUR nach 1481.68503</i> <i>Umsetzung 118.000,00 EUR nach 1482.68201</i> <i>Umsetzung 171.400,00 EUR nach 1483.68201</i> <i>Umsetzung 158.400,00 EUR nach 1484.68201</i> <i>Umsetzung 180.500,00 EUR nach 1485.68201</i> <i>Umsetzung 52.500,00 EUR nach 1486.68201</i> <i>Umsetzung 70.500,00 EUR nach 1487.68201</i> <i>Umsetzung 18.200,00 EUR nach 1491.68201</i> <i>Umsetzung 77.800,00 EUR nach 1492.68201</i> <p style="text-align: right;"><b>Zw.S. Personalausgaben</b></p>	<p style="text-align: right;"><b>53.498.333,16</b></p> <p style="text-align: right;"><b>708.338.500,00</b></p>	-	<p style="text-align: right;"><b>53.498.333,16</b></p> <p style="text-align: right;"><b>708.338.500,00</b></p>	<p style="text-align: right;"><b>-654.840.166,84</b></p> <p style="text-align: right;"><b>-</b></p>
		<b>Sächliche Verwaltungsausgaben</b>				
511 01	019	Geschäftsbedarf sowie Geräte, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenstände, sonstige Gebrauchsgegenstände	2.504,58 60.000,00	-	2.504,58 60.000,00	-57.495,42 -
529 03	019	Allgemeiner Verfügungsbetrag Rückerstattungen fließen den Mitteln zu.	6.000,00 155.000,00	-	6.000,00 155.000,00	-149.000,00 -
531 02	011	Kosten für die Herstellung des Staatshaushaltsplans (einschl. Versand) und der Landeshaushaltsrechnung sowie des sonstigen Materials Die Mittel sind übertragbar. Aus diesen Mitteln dürfen auch Ausgaben bestritten werden zur Unterrichtung der Bevölkerung über die Einnahmen und Ausgaben des Landes.	71.184,79 200.000,00	-	71.184,79 200.000,00	-128.815,21 -
		<b>Zw.S. Sächliche Verwaltungsausgaben</b>	<p style="text-align: right;"><b>79.689,37</b></p> <p style="text-align: right;"><b>415.000,00</b></p>	-	<p style="text-align: right;"><b>79.689,37</b></p> <p style="text-align: right;"><b>415.000,00</b></p>	<p style="text-align: right;"><b>-335.310,63</b></p> <p style="text-align: right;"><b>-</b></p>
		<b>Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)</b>				
681 02	840	Krankenfürsorge für Bedienstete in Elternzeit (Zuschüsse zu den Kranken- und Pflegeversicherungsbeiträgen) Ausgaben sind in der erforderlichen Höhe zulässig durch Deckung bei Kap. 1212 Tit. 461 01. <i>Die Inanspruchnahme von Elternzeit lässt sich nur schwerlich abschätzen. In der Folge unterliegt auch dieser Titel entsprechenden Schwankungen.</i>	5.270.364,80 5.600.000,00	-	5.270.364,80 5.600.000,00	-329.635,20 -
		<b>Zw.S. Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)</b>	<p style="text-align: right;"><b>5.270.364,80</b></p> <p style="text-align: right;"><b>5.600.000,00</b></p>	-	<p style="text-align: right;"><b>5.270.364,80</b></p> <p style="text-align: right;"><b>5.600.000,00</b></p>	<p style="text-align: right;"><b>-329.635,20</b></p> <p style="text-align: right;"><b>-</b></p>
		<b>Besondere Finanzierungsausgaben</b>				
919 01	850	Zuführung an die Rücklage für Haushaltsrisiken Die Rücklage dient der Vorsorge - für Mehrausgaben bei der ordnungsgemäßen Aufgabenerfüllung im Zusammenhang mit dem Zugang an Flüchtlingen, - für mit dem "Sonderkontingent Nordirak" verbundene Bedarfe, - für Kostenrisiken aufgrund von Neuberechnungen gemäß Privatschulgesetz, - für die Bedarfe aufgrund des Bundesteilhabegesetzes, - für die Bedarfe aufgrund der Novellierung des Unterhaltsvorschussgesetzes, - für die bau- und liegenschaftsbezogenen Bedarfe für Unterbringungsmaßnahmen im Zusammenhang mit den Einstellungsoffensiven der Polizei, - für Kostenrisiken aufgrund steigender Patientenzahlen im Maßregelvollzug sowie für den Ausgleich von Steuermindereinnahmen im Haushaltsvollzug.	15.553.900,00 15.553.900,00	-	15.553.900,00 15.553.900,00	- -

**Allgemeine Finanzverwaltung**  
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe	Summen Spalten 4 und 5	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)
			Haushalts- betrag EUR	HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	EUR	Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR
1	2	3	4	5	6	7
919 02	850	Zuführung unerwarteter Steuermehreinnahmen an sonstige zweckgebundene Rücklagen nach § 42a LHO Buchungen sind auch nach Ablauf des Haushaltsjahres bis zum rechnungsmäßigen Abschluss zulässig. Ausgaben sind zulässig in Höhe unerwarteter Netto-Steuermehreinnahmen, soweit diese hierzu uneingeschränkt kassenmäßig zur Verfügung stehen und insoweit von der Ermächtigung nach § 42a LHO Gebrauch gemacht wird. Tit. 919 01 bleibt unberührt. § 42a LHO gilt uneingeschränkt. Die sachliche und zeitliche Zweckbindung der Rücklage ist in der Landeshaushaltsrechnung darzustellen.	- -	- -	- -	- -
919 03	850	Zuführung an das Sondervermögen "Baden-Württemberg 21" Zur Verzinsung des Bestands des Sondervermögens sind Mehrausgaben gegen Deckung bei Kap. 1206 Tit.Gr. 86 zulässig.	12.821.587,05 -	- -	12.821.587,05 -	12.821.587,05 -
919 05	850	Zuführung an die Rücklage für Maßnahmen im Sinne des § 1 Abs. 3 der VO zu § 18 LHO Die Rücklage dient zur Finanzierung der bei Kap. 1212 Tit. 359 05 (Entnahmetitel) genannten Zwecke.	1.659.125.100,00 1.659.125.100,00	- -	1.659.125.100,00 1.659.125.100,00	- -
919 06	850	Zuführung an die Rücklage für den Strategiedialog Automobilwirtschaft Baden-Württemberg Die Rücklage dient der Vorsorge für Mehrausgaben im Zusammenhang mit dem „Strategiedialog Automobilwirtschaft Baden-Württemberg“.	20.000.000,00 20.000.000,00	- -	20.000.000,00 20.000.000,00	- -
919 07	850	Zuführung an die Rücklage für das Arbeitsprogramm Gesellschaftlicher Zusammenhalt Die Rücklage dient der Vorsorge von Mehrausgaben im Zusammenhang mit dem "Arbeitsprogramm Gesellschaftlicher Zusammenhalt".	10.000.000,00 10.000.000,00	- -	10.000.000,00 10.000.000,00	- -
919 10	850	Zuführung an den Versorgungsfonds des Landes Baden-Württemberg Die Ausgabeermächtigung erhöht oder vermindert sich um die Mehr- oder Wenigereinnahmen bei Kap. 1212 Tit. 381 01. Mehrausgaben sind in der erforderlichen Höhe zulässig durch Deckung bei Kap. 1212 Tit. 461 01. <i>Der niedrigere Zuführungsbetrag an den Versorgungsfonds resultiert aus einer geringeren Anzahl an Neubegründungen von Beamtenverhältnissen als bei der Planaufstellung angenommen.</i>	440.198.000,00 494.783.600,00	- -	440.198.000,00 494.783.600,00	-54.585.600,00 -
972 01	880	Globale Minderausgaben Zur Deckung von Ausgaben bei Kap. 1002 Tit. 633 03 (Zuweisung an die Stadt Staufen für Maßnahmen zur Bewältigung von Hebeschäden) ist eine Erhöhung von bis zu 2,5 Mio. EUR zulässig; vgl. Planvermerk bei Kap. 1002 Tit. 633 03. Zur Deckung von Ausgaben bei Kap. 0310 Tit. 633 73 und 681 73 (Abwicklung von Landeshilfen nach schweren Naturereignissen) ist eine Erhöhung von bis zu 12,5 Mio. EUR zulässig; vgl. Planvermerke bei Kap. 0310 Tit. 633 73 und 681 73. Die Aufteilung auf die Ressorthaushalte erfolgt im Rahmen des Haushaltsvollzugs. <i>Über die Erwirtschaftung der globalen Minderausgabe wurde ein Nachweis erstellt.</i>	- -24.383.700,00	- -	- -24.383.700,00	24.383.700,00 -
		<b>Zw.S. Besondere Finanzierungsausgaben</b>	<b>2.157.698.587,05</b> <b>2.175.078.900,00</b>	- -	<b>2.157.698.587,05</b> <b>2.175.078.900,00</b>	<b>-17.380.312,95</b> -
		<b>Titelgruppen</b>				
		Innerhalb der einzelnen Titelgruppen sind die Gruppentitel gegenseitig deckungsfähig.				
69		Aufwand für Informationstechnik (Aufwand für die Staatsfernsprechzentralen und Sonstiges) Die Mittel sind übertragbar. Die Ausgabeermächtigung erhöht sich um die Mehreinnahmen bei Tit. Gr. 69.				
511 69B	860	Fernmeldegebühren u. dgl. (Aufwand für die Sammelfernsprechzentralen und Sonstiges)	230.127,38 370.000,00	- -	230.127,38 370.000,00	-139.872,62 -
546 69	860	Sonstiger Sachaufwand	18.937,51 100.000,00	- -	18.937,51 100.000,00	-81.062,49 -

**Allgemeine Finanzverwaltung**  
1212 Sammelansätze

Titel Titel- gruppe	FKZ	Zweckbestimmung Haushaltsvermerk <i>Erläuterung</i>	Titelsumme (IST)	verbliebene Haus- haltsreste oder Vorgriffe	Summen Spalten 4 und 5	Rechnungsergebnis gegenüber Soll (Saldo Sp. 6)
1	2	3	Haushalts- betrag EUR	HHR oder Vorgriffe aus dem Vorjahr EUR	EUR	Üpl. und apl. Ausga- ben, Vorgriffe EUR
1	2	3	4	5	6	7
812 69	860	Erwerb von Maschinen, Geräten, Ausstattungs- und Ausrüstungsgegenständen u. dgl. (Aufwand für die Sammelfernsprechzentralen u. Sonstiges)	284.409,83 270.000,00	- -	284.409,83 270.000,00	14.409,83 -
		<b>Summe Titelgruppe 69</b>	<b>533.474,72</b> <b>740.000,00</b>	- -	<b>533.474,72</b> <b>740.000,00</b>	<b>-206.525,28</b> -
80		Personalentwicklungsplan Förderung der nachhaltigen Mobilität (JobTicket BW und Rad-Leasing) Personalausgaben für teilweise Fahrkostensätze nach § 77 LBesGBW sind unter den Maßgaben einer innerdienstlichen Anordnung des Ministeriums für Verkehr und des Ministeriums für Finanzen über die Gewährung eines Zuschusses zum „JobTicket BW“ als teilweiser Fahrkostensatz zulässig. Die Gruppentitel sind gegenseitig deckungsfähig. Mehrausgaben sind zulässig gegen Erhöhung der Globalen Minderausgabe bei Kap. 1302 Tit. 972 08. <i>Die Inanspruchnahme des JobTicket BW steigt seit der Einführung am 1. Januar 2016 stetig an. Seit der Zuschusserhöhung im Oktober 2017 wurden über 6.000 weitere JobTicket BW bezuschusst. Durch eine geplante Ausweitung von verbundübergreifenden Jobtickets auf den BW-Tarif und die damit verbundene Attraktivitätssteigerung des JobTicket BW wird von einer weiteren Steigerung der Inanspruchnahme ausgegangen.</i>				
422 80	840	Personalausgaben für Beamtinnen und Beamte aufgrund Förderung der nachhaltigen Mobilität	5.273.233,30 10.500.000,00	- -	5.273.233,30 10.500.000,00	-5.226.766,70 -
428 80	840	Personalausgaben für Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer (Beschäftigte) aufgrund Förderung der nachhaltigen Mobilität	4.053.443,20 4.300.000,00	- -	4.053.443,20 4.300.000,00	-246.556,80 -
511 80	840	Sachausgaben im Zusammenhang mit der Förderung der nachhaltigen Mobilität	62.628,60 200.000,00	- -	62.628,60 200.000,00	-137.371,40 -
981 80	840	Haushaltstechnische Verrechnungen	72.000,00 -	- -	72.000,00 -	72.000,00 -
		<b>Summe Titelgruppe 80</b>	<b>9.461.305,10</b> <b>15.000.000,00</b>	- -	<b>9.461.305,10</b> <b>15.000.000,00</b>	<b>-5.538.694,90</b> -
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.226.541.754,20</b> <b>2.905.172.400,00</b>	- -	<b>2.226.541.754,20</b> <b>2.905.172.400,00</b>	<b>-678.630.645,80</b> -
		<b>Abschluss</b>				
		Verwaltungseinnahmen	6.298.870,59 6.600.000,00	- -	6.298.870,59 6.600.000,00	-301.129,41 -
		Übrige Einnahmen	4.825.887.651,03 3.735.947.200,00	- -	4.825.887.651,03 3.735.947.200,00	1.089.940.451,03 -
		<b>Gesamteinnahmen</b>	<b>4.832.186.521,62</b> <b>3.742.547.200,00</b>	- -	<b>4.832.186.521,62</b> <b>3.742.547.200,00</b>	<b>1.089.639.321,62</b> -
		Personalausgaben	62.825.009,66 723.138.500,00	- -	62.825.009,66 723.138.500,00	-660.313.490,34 -
		Sächliche Verwaltungsausgaben	391.382,86 1.085.000,00	- -	391.382,86 1.085.000,00	-693.617,14 -
		Zuweisungen und Zuschüsse (ohne Investitionen)	5.270.364,80 5.600.000,00	- -	5.270.364,80 5.600.000,00	-329.635,20 -
		Ausgaben für Investitionen	284.409,83 270.000,00	- -	284.409,83 270.000,00	14.409,83 -
		Besondere Finanzierungsausgaben	2.157.770.587,05 2.175.078.900,00	- -	2.157.770.587,05 2.175.078.900,00	-17.308.312,95 -
		<b>Gesamtausgaben</b>	<b>2.226.541.754,20</b> <b>2.905.172.400,00</b>	- -	<b>2.226.541.754,20</b> <b>2.905.172.400,00</b>	<b>-678.630.645,80</b> -
		<b>Überschuss</b>	<b>2.605.644.767,42</b> <b>837.374.800,00</b>	- -	<b>2.605.644.767,42</b> <b>837.374.800,00</b>	<b>1.768.269.967,42</b> -